

10/10 - Seit Partenkirchen mit O. in schönster Harmonie.-

Dictirt u. a. Landsknecht Skizze, begonnen.-

Nm. Cas. Nov. Feile.-

Concert: „Lied von der Erde“ (Nedbal dirigirte)-

Dann mit Heini Oper, wo Lili zum ersten Mal war, Loge mit O., Helene, Annie, Karl. Ballett.- Sie war entzückend. Tramfahrt nach Haus im Regen.-

Gerücht von bevorstehender Wäscheconfiscation (z. B. bis auf 3 Hemden-). Das wäre das schlimmste.

11/10 Besorgungen in der Stadt.

Nm. Cas. Feile.- Mit Heini Mozart 4hd. Orig. Comp. (Phantasie).

12/10 Dict. Telegramme Briefe, Aphoristisches.

Nm. Cas. Nov. Feile abgeschlossen. „Sohn“ vorgenommen.

Mit Heini Beethoven Fünfte.

13/10 Vm. bei Gustav. (Burgtheaterzustände; neue Stücke etc. Kriegsmislichkeiten. Endlosigkeit. Kohlenmangel. Behördliche Verordnungen etc.-) - Bei Tante Irene (Sanat. Loew; das Zimmer über dem wo Mama starb).- Gustav möchte eine „Geschichte seiner Dummheit“ schreiben.

Nm. „Sohn“ weiter gelesen.-

Conc. Dohnanyi (Beethoven Clavierconcert).

14/10 S. Spazierg. Grinzing - Eiserne Hand - Hohe Warte.-

Nm. „Sohn“ bis zum bisherigen Abschluss des I. Theils durchgesehen und die Notizen.

Z. N. Rothschild und Frisch. Dann Leo und Arthur Kfm. Vom Tischrücken aus (Liesls Brief) auf Spiritistisches u. a. Leo erzählt humoristisches, galgenhumoristisches über Versorgung mit Lebensmitteln. Die ungeheuerlichen Preise.- Über das Renegatentum; mit besonderer Beziehung auf Karl Kraus.

15/10 Dictirt Briefe etc.-

Nm. Nachklang 3. Buch durchgesehen, Notizen.-

Bei Fr. Anninger; Lili zum ersten Mal Lection beim Lehrer Steinbauer. Mit O. und Lili zurück.

Mit Heini Haydn Symph. („Reine“), Mozart Quart. D moll.

16/10 - Von Graesler - 26. Auflage!- Theaterstücke, 13. und 14!- Trotzdem kann sich Fischer nicht entschließen mir das verlangte Honorar (5000 M.) für Casan., in der N. R. zu bewilligen.

- Bei Auernheimers. Nur Irene;- das übliche Kriegs- und Lebensmittelgespräch.-

Nm. für „Nachklang“ alte Tageb. 82-85 gelesen, Notizen Cas. Stück,